

STATION 2 »NEHEMIA UND DIE KAPUTTE STADT«

AKTIVITÄT: SICHERER ORT

Ziel:

lernen, Schutz zu suchen und Hilfe von Gott & anderen anzunehmen

Material:

- Baumhöhle (oder alternativ ein Pop-Up-Zelt oder eine gemütliche "Höhle" aus Decken)
- Kissen, Decke, Lichterkette
- Zettel mit Fragen (siehe Material)

Ablauf:

Einstieg (1 Min)

"Manchmal braucht man selbst Schutz und Hilfe, und manche Situationen kann man auch nicht allein bewältigen - da darf / muss man sich Hilfe suchen."

Durchführung (5 Min)

- Die TN können sich - wenn sie wollen - in die gemütliche Höhle zurückziehen und dort über zwei Fragen nachdenken:
 1. *"Bei wem fühle ich mich sicher?"*
 2. *"Wen kann ich in schwierigen Situationen um Hilfe bitten?"*

Reflexion & Bibelbezug (2-3 Min)

Passe die Fragen für deine Gruppe an. Du musst auch nicht alle stellen. Dies sind nur Vorschläge:

- *Fühle ich mich auch manchmal schutz- oder hilflos wie diese kaputte Stadt?*
- *Wo zeigt mir Gott gerade, dass er etwas in mir heil machen möchte?*
- *Wen habe ich, den ich in Schwierigkeiten um Hilfe bitten kann?*
- *Welche Dinge gibt es, die man nicht allein heil machen kann, und wo man die Hilfe anderer braucht?*
- *Wie könnte Gott ein sicherer Ort für mich werden?*

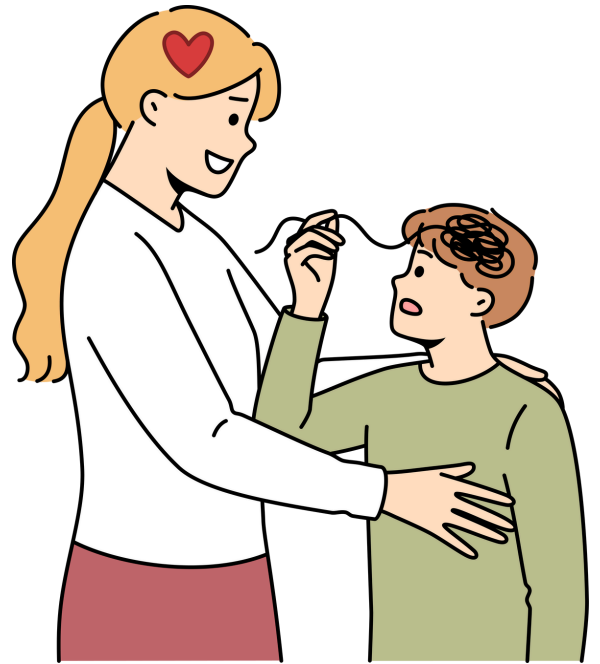
💡 Tipp: Bei jüngeren Kindern reicht es oft, zwei Fragen zu stellen – z. B.:

- *Wie gehe ich mit Situationen um, die nicht gut sind?*
- *Wo ist mein "sicherer Ort"?*

"Nehemia hat sich genau angeschaut, wie der Zustand der Stadt und der Mauer ist, wo man etwas reparieren und heil machen muss. Und er hat gemerkt: Das kann er unmöglich allein schaffen. Deshalb hat er andere Menschen um Hilfe und Unterstützung gebeten.

Manche schwierige Situation kann und muss man nicht allein bewältigen. Gott und andere Menschen um Hilfe zu bitten ist kein Zeichen von Schwäche, sondern von Mut! Das kannst du auch tun."

**“BEI WEM
FÜHLE ICH
MICH SICHER?”**



**“WEN KANN ICH
IN SCHWIERIGEN
SITUATIONEN UM
HILFE BITTEN?”**